

Feuersalamander - Merkmale & Erkennung

Salamandra salamandra

Auffällige Ohrdrüsen am Hinterkopf

Glänzend schwarze Haut

Gesamtlänge:

- 14–20 cm
- Weibchen größer als Männche

Gelbe bis orangefarbene
Flecken oder Streifen



Gelbe Flecken sind
Erkennungsmerkmal der Larve

Gartentipp: Laub und Totholz als Verstecke liegen lassen, auf Pestizide verzichten und Feuersalamander nicht anfassen oder umsetzen.

Kennzeichen: Glänzend schwarze Haut mit gelben bis orangefarbenen Flecken oder Streifen. Hinter den Augen sitzen zwei auffällige Ohrdrüsen. Die Zeichnung ist bei jedem Tier anders.

Größe: Ausgewachsene Feuersalamander werden etwa 14–20 cm lang. Weibchen sind größer und kräftiger als Männchen.

Lebensraum: Feuchte Laub- und Mischwälder mit Totholz, Steinen und Laub. Für ihre Larven brauchen heimische Feuersalamander geeignete Gewässer, häufig kühle, saubere Waldbäche.

Nahrung: Erwachsene Feuersalamander fressen vor allem Regenwürmer, Nacktschnecken und andere kleine Wirbellose. Die Larven erbeuten unter Wasser unter anderem Bachflohkrebse und Insektenlarven.

